

Zeitschrift: GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 83 (1989)
Heft: 6

Rubrik: Heraus aus der Krise!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GZ in Kontakt

Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz

Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes (SGSV)

Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen (SVG)

Gehörlosensbund St.Gallen: Neuer Name

Heraus aus der Krise!

(wag) Ein historischer Entscheid für den Gehörlosensbund St.Gallen: Anlässlich seines 80jährigen Bestehens haben die Mitglieder an der Generalversammlung vom 25. Februar, einstimmig und begleitet von grossem Applaus, die Namensänderung beschlossen. Der Verein heisst jetzt ab sofort: Gehörlosensverein St.Gallen.

Haben Sie es gewusst?: In St.Gallen entstand der erste Gehörlosensverein in der Schweiz überhaupt. Doch der Taubstummenverein St.Gallen, gegründet 1872, wurde vier Jahre später wieder aufgelöst. Erst 1909 entstand mit dem Taubstummen-Touristenklub St.Gallen wieder ein Verein. Aus den ersten alten Statuten ist zu lesen: «*Mitglied kann jede Person werden, welche ganz fähig ist, auf hohe Berge zu steigen oder grosse Fusstouren zu machen.*» 1927 erfolgte die Umbenennung in den Gehörlosen-Touristenklub und seit 1938 nennt man sich Gehörlosensbund.



Der neugewählte und gut gelaunte Vorstand des Gehörlosensvereins St.Gallen. Von links nach rechts: P. Rattin, A. Notter, A. Müllhaupt, M. Schaffhauser (hinten) und A. Buchegger (hinten).

Verjüngung ist notwendig

Gegenwärtig zählt der Gehörlosensverein St.Gallen 48 Mitglieder, wovon aber mehr als zwei Drittel im AHV-Alter stecken. Man trifft sich zum Spielnachmittag, zur Filmvorführung, zu Besichtigungen und zu kleineren Ausflügen. Im nächsten Monat besuchen die Mitglieder die Vereinsdrucke-

rei in Frauenfeld, wo auch die GZ gedruckt wird. Die Carfahrt ins Blaue im Juli wird den Mitgliedern zu einem «Geburtspreis» (80 Jahre) offeriert. Der Gehörlosensverein hat konkrete Ziele und will die Verjüngung anstreben. Vermehrt Gehörlose im mittleren Alter (30 bis 50 Jahre) sollen dem Verein beitreten und den Betrieb aktivieren helfen. Bereits hat hier der Gehörlosens-Sportclub einer formellen Zusammenarbeit zugestimmt.

Wieder kompletter Vorstand

1988 war für den Gehörlosensbund ein ausserordentlich schwieriges Jahr. Nach dem plötzlichen Rücktritt von Theo Bruderer als Präsident stand der Verein ohne Führung da. Weil auch der Beisitzer unerwartet zurücktrat, machte sich die Verunsicherung breit. Es konnte keine Generalversammlung durchgeführt wer-

den und auch die Vereinsreise musste ausfallen. Eine Aussprache, zu der sich der übriggebliebene Vorstand und einige speziell eingeladene Gehörlose trafen, weckte neue Hoffnungen und Mut. Mary Schaffhauser als Vizepräsidentin und der nimmermüde Adolf Müllhaupt — seit 42 Jahren als Kassier tätig! —

Heute

● Martin Hintermann zum Abschied	2
● Leserbriefe	3
● Sport	4
● Indonesien-Reisebericht (2. Teil)	5
● Kirchliche Beiträge	6/7
● Impressum	8

konnte wieder ein kompletter Vorstand bestellt werden. Mary Schaffhauser heisst die neue Präsidentin. Mit Annemarie Notter ist eine zweite Frau in den Vorstand gewählt und mit Peter Rattin ist sogar ein ehemaliger Präsident zurückgekehrt. Der erste Erfolg dieser Versammlung darf sich sehen lassen: vier Gäste haben sich gleich spontan zur Mitgliedschaft entschlossen. Auch die neuen Statuten sind verabschiedet und ermöglichen dem Verein modernes Management. Und die Kasse erhielt unterdessen Zuwachs, 1000 Franken hat der Thurgauische Fürsorgeverein für Gehörlose als Spende einbezahlt.

brachten das Vereinsschiff wieder in Fahrt. Nun waren die Veranstaltungen besser besucht als je zuvor. Kürzlich, an der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar,

Führungswechsel bei der GZ

Nach über drei Jahren tritt Martin Hintermann als redaktioneller Leiter der GZ zurück. Ein neues Team übernimmt die Leitung der GZ (siehe Innenteil). Aus diesem Grunde ändert auch die Redaktionsadresse ab sofort.

Die neue Redaktionsadresse und Telefonnummer der GZ lautet ab sofort:

**Redaktion Gehörlosen-Zeitung
Obstgartenstrasse 66
8105 Regensdorf**

Schreibtelefon 01 / 840 19 83

Gehörlosensverein St.Gallen

Präsidentin:
Mary Schaffhauser (neu)
Vizepräsident:
Peter Rattin (neu)
Kassier:
Adolf Müllhaupt (bisher)
Aktuar:
Alfons Buchegger (bisher)
Beisitzerin:
Annemarie Notter (neu)